



## Geschmacksverstärker gleich Appetitverstärker

Haben Tiere die Wahl, dann bevorzugen sie Futter mit Geschmacksverstärkern gegenüber unbehandelte Nahrung. Das haben Versuche erwiesen. Mehr noch: Die getesteten Ratten und Hunde mochten diese geschmacksverstärkte Nahrung nicht nur lieber, sondern sie frassen auch erheblich mehr davon. Nach einer Weile gewöhnten sich die Tiere so an den starken Geschmack, dass sie normales Futter links liegen liessen. Lebensmittelhersteller und Fastfood-Konzerne wissen: Geht es um Grundbedürfnisse, ist auch der Mensch nur ein Tier. Deshalb enthalten nicht nur Hunde- und Katzenfutter, sondern auch einige Nahrungsmittel für Menschen Stoffe, die den Geschmack verstärken. Die Hersteller müssen solche Substanzen aber auf der Verpackung angeben. Der häufigste Geschmackverstärker ist Glutamat, auch bekannt unter der Bezeichnung „Mononatrium Glutamat“ oder „E621“. Allerdings: In dem meisten Restaurants und Schnellimbissen können die Gäste leider nicht feststellen, ob die Speisen geschmacksverstärkt sind. Als Ausweg bleibt nur, dem Koch zu vertrauen oder ihn zu fragen.

	Top-Tipp	OK	Mässig	Ungeeignet
1. Durchgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Durchgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Durchgang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>